

Kontakt

Hochschule Ansbach

Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach
 Fakultät Wirtschaft
 Residenzstraße 8
 91522 Ansbach
www.hs-ansbach.de/dis

Allgemeine Studienberatung

Telefon: (0981) 4877 - 574
studienberatung@hs-ansbach.de

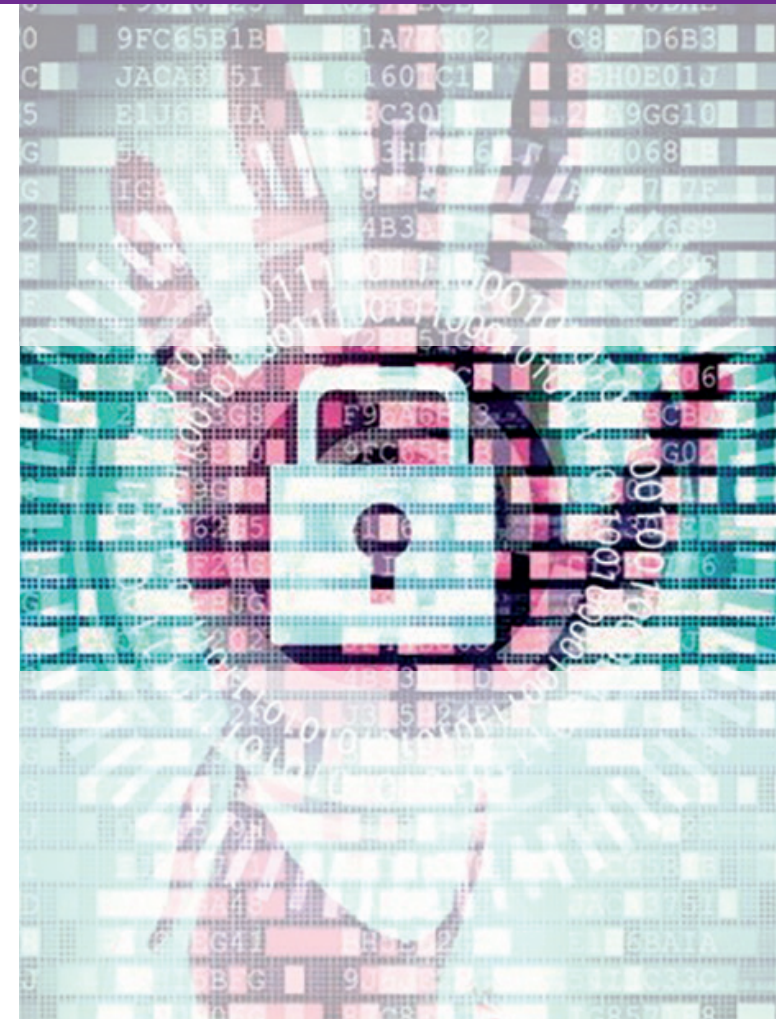
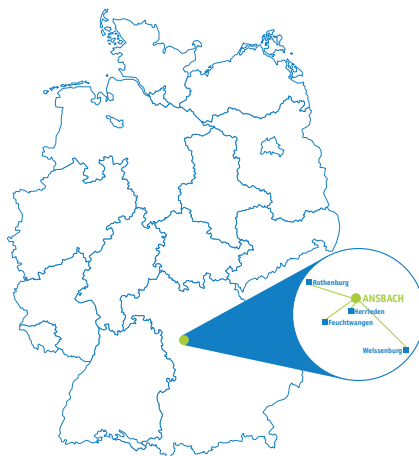
Fachberatung: Studienprogramm und -inhalte:

Prof. Dr. Stefanie Fehr
 Telefon: (0981) 4877 - 375
stefanie.fehr@hs-ansbach.de

Termine

Anmeldung: Siehe www.hs-ansbach.de/dis
 Beginn des Studiums: Wintersemester: 1. Oktober

Lageplan

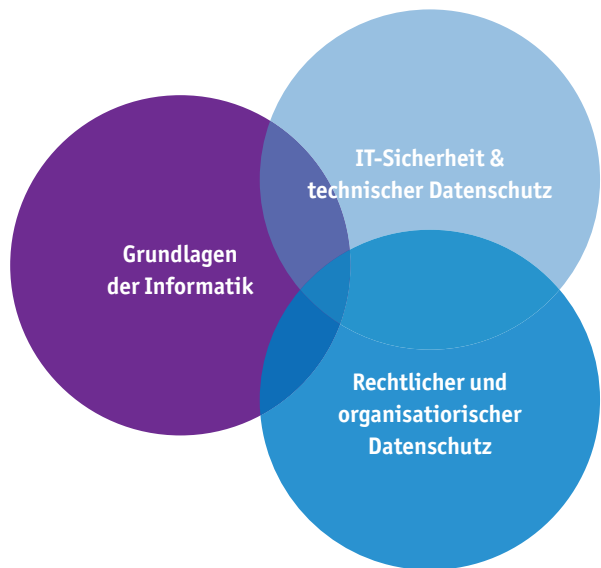


Inhalte

Datenschutz und IT-Sicherheit

Ziel des Studiums ist es, die Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz zu vermitteln, die zu selbstständiger Anwendung wissenschaftlich fundierter Erkenntnisse und Verfahren sowie zu verantwortlichem Handeln in Wirtschaft und Gesellschaft notwendig sind.

Der Studiengang vereint dabei die beiden Schwerpunkte „IT-Sicherheit und technischer Datenschutz“ sowie „organisatorischer und rechtlicher Datenschutz“. Dieses solide Wissensfundament wird zusätzlich ergänzt durch Grundlagenveranstaltungen aus dem Informatikbereich. Hierbei gibt es für die Studierenden diverse Freiräume für die individuelle Profilbildung. Die erlernten Schlüsselqualifikationen ermöglichen es den Absolvent*innen, zahlreiche interdisziplinäre Zusammenhänge zu verstehen, diese zu analysieren, juristisch abzusichern sowie technische Sicherheitslücken in der IT-Infrastruktur zu identifizieren und zu schließen. Nach einer Regelstudienzeit von sieben Semestern wird Ihnen bei erfolgreichem Abschluss der international anerkannte akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) verliehen.



Studiengang

Der Studiengang Datenschutz und IT-Sicherheit ist stark praxisorientiert und bietet nach einer Grundlagenvermittlung in den ersten drei Semestern eine frühe Spezialisierungsmöglichkeit in den Semestern vier und fünf.

Um die Studierenden optimal auf das spätere Berufsleben vorzubereiten, werden die Lehrinhalte aus den unterschiedlichen Vorlesungen bereits ab dem ersten Semester unmittelbar in praxisbezogenen Gruppenübungen angewendet. Im fünften Semester werden die vermittelten Lehrinhalte im Rahmen eines eigenständigen Projektes, in der Regel mit einem externen Partner, in die Praxis umgesetzt. Begleitet durch das Pflichtmodul „Projektmanagement“ werden die Studierenden in ihrer Arbeit auf die typischen zeitlichen und finanziellen Rahmenbedingungen vorbereitet.

Nach dem Praxissemester (sechstes Semester) folgt im siebten Semester die Möglichkeit der Vertiefung im Rahmen der Bachelorarbeit und eines Wahlpflichtmoduls. Zusätzlich bereiten die beiden Module „Unternehmensauditierung“ und „Professionelle Kommunikation“ die Studierenden auf den späteren Berufsalltag vor.

7	Bachelorarbeit 12 ECTS	Bachelorseminar 3 ECTS	Prof. Kommunikation 5 ECTS	Unternehmensauditierung 5 ECTS	AWPM 5 ECTS
6	Betriebliche Praxis 18 ECTS		Bachelorprojekt 4 ECTS	Praxisbegl. LV 3 ECTS	Praxisseminar 5 ECTS
5	Projektmanagement 5 ECTS	Cloud Computing 5 ECTS	IT-Sicherheitsmanagement 5 ECTS	Datenschutzfolgenabschätzung 5 ECTS	Gesetze, Institutionen, Aufgaben 5 ECTS
4	Spezialisierung I IT-Infrastruktur/ Biometrie/ Netzwerksicherheit/ IT-Forensik/ Datenschutzmanagement 15 ECTS			Spezialisierung II IT-Infrastruktur/ Biometrie/ Netzwerksicherheit/ IT-Forensik/ Datenschutzmanagement 15 ECTS	
3	Web-Entwicklung 5 ECTS	Cyber Security 5 ECTS	Privacy Engineering 5 ECTS	Compliance-Management 5 ECTS	AWPM 5 ECTS
	Wirtschafts-Englisch 5 ECTS				
2	Programmierung II 5 ECTS	Algorithmen, Datenstrukturen 5 ECTS	Kryptographie 5 ECTS	Techn./org. DS-Maßnahmen 5 ECTS	Datenschutzrecht II 5 ECTS
	Mathematik 5 ECTS				
1	Programmierung I 7 ECTS	Grundlagen der Informatik 5 ECTS	Einführung in die IT-Sicherheit 8 ECTS		Datenschutzrecht I 5 ECTS
	Big Data Analytics & Statistik 5 ECTS				

Legende:
■ IT-Grundlagen ■ IT-Sicherheit ■ Datenschutz ■ Allg. Module ■ BA/fachl. Vertiefung ■ Praxis

Zukunft

Der Studiengang ist fachlich breit angelegt und bietet ein weites Spektrum an Vertiefungsmöglichkeiten. Diese sind besonders auf die differenzierten Bedürfnisse unserer Partner in der Wirtschaft abgestimmt. Der Bedarf für Absolvent*Innen im Bereich Datenschutz und IT-Sicherheit erstreckt sich dabei über alle Bereiche der Wirtschaft, öffentlicher Institutionen, sowie nichtkommerzieller Organisationen. Dementsprechend können sich unsere Absolventinnen und Absolventen in allen Branchen bewähren. Folgende Einsatzbereiche sind dabei naheliegend:

- Tätigkeit als Privacy-Engineers bzw. Datenschutz-Ingenieure in Organisationen
- Tätigkeit als (behördliche) Datenschutzbeauftragte
- Tätigkeit als Berater*Innen im Bereich des technischen Datenschutzes und der IT Sicherheit.
- Tätigkeit im Bereich Compliance / Unternehmenskultur
- Tätigkeit als IT-Sicherheitsexpert*Innen
- Tätigkeit im Bereich der Datenschutzfolgenabschätzung bzw. Unternehmensethik

Die Berufsaussichten der späteren Absolvent*Innen könnten zudem aktuell nicht besser sein. Da vor allem im Bereich IT-Sicherheit und Datenschutz in Deutschland ein erheblicher Mangel an qualifizierten Fachkräften herrscht, haben viele Unternehmen (trotz lukrativer Gehaltsaussichten) große Probleme, offene Stellen zu besetzen. Aber auch mittel- und langfristig ist von einem kontinuierlich hohen Bedarf an derartigen Expert*Innen in ganz Deutschland und darüber hinaus auszugehen. Neben den zukunftsorientierten Studieninhalten gibt es eine Vielzahl weiterer Gründe die für ein Studium in Ansbach sprechen:

- wir sind eine junge moderne Hochschule
- wir sind international vernetzt durch weltweite Hochschulpartnerschaften
- wir bieten eine intensive Betreuung in kleinen Gruppen
- durch unsere engen Kontakte zur Wirtschaft und öffentlichen Institutionen bestehen sehr gute Karrierechancen
- unser zentral gelegener Campus ist eingebettet in eine attraktive Region mit geringen Lebenshaltungskosten, kulturellem Angebot und hohem Freizeitwert